



SPD-Fraktion im Rat der Stadt Paderborn



Kilianstraße 2
33098 Paderborn
Telefon 0 52 51 – 28 22 23

An den Vorsitzenden
des Rates der Stadt Paderborn
Herrn Bürgermeister Stefan-Oliver Strate

- per Mail -

04.11.2025

Anfrage: hybride Ausschusssitzungen gem. § 58a GO NRW

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Strate,

bitte setzen Sie folgende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung am 11.11.2025.

Anfrage:

1. Welche technischen Anwendungen sind derzeit bekannt, die die Anforderungen an hybride Sitzungen erfüllen?
2. Liegen der Verwaltung Erfahrungen aus anderen Kommunen zur Durchführung hybrider Ausschusssitzungen vor?
3. Ist beabsichtigt, die Durchführung hybrider Ausschusssitzungen gem. § 58a GO NRW zu ermöglichen und diese Möglichkeit in die Hauptsatzung der Stadt Paderborn aufzunehmen?

Begründung:

In der Sitzung des Digitalisierungsausschusses vom 24.08.2022 wurde seitens der Verwaltung ausführlich über die Möglichkeiten und Risiken digitaler und hybrider Sitzungen berichtet. Seinerzeit wurde unter anderem auf mangelnde technische Möglichkeiten hingewiesen (fehlende Software mit Einhaltung des Datenschutzes). Nach nun drei Jahren sollten sich die Produkte auf dem Markt weiterentwickelt haben. Wir wüssten gerne, welche Änderungen sich zu dem Vortrag von 2022 ergeben haben und welche Erfahrungen andere Kommunen bereits mit hybriden Sitzungen außerhalb der Pandemiezeit gesammelt haben.

Die technischen Gegebenheiten erlauben heutzutage eine weitaus größere Partizipation für Menschen, die beispielsweise gesundheitlich eingeschränkt sind. Als Folge der Erfahrungen mit digitalen Sitzungen während der Corona-Zeit hat der Gesetzgeber in § 58a der Gemeindeordnung NRW die Durchführung hybrider Ausschusssitzungen nicht an sachliche Voraussetzungen geknüpft und auch nicht zeitlich befristet. Wir halten dies für einen großen Fortschritt. Auch wenn wir die Schwierigkeiten der datenschutzrechtlichen Anforderungen sehen, halten wir es für wichtig, dass der Rat der Stadt Paderborn sich erneut und ernsthaft mit den Möglichkeiten hybrider Ausschusssitzungen auseinandersetzt.

Sollte eine ausführliche Beantwortung in der Kürze der Zeit nicht möglich sein, bitten wir um Behandlung der Anfrage in der Ratssitzung am 25.11.2025.

gez. die SPD-Fraktion